

Koch: Sorge ist übertrieben

Wiesbaden (lhe). Der hessische Ministerpräsident Roland Koch (CDU) hält die Sorgen vieler Eltern um die Leistungsfähigkeit der Schulen für übertrieben. „Viele Eltern hinterfragen jedes Detail in der Schule mit einem Grundmisstrauen und einer Akribie, die schlicht unzufrieden machen müssen“, sagte Koch. Auch das Misstrauen gegenüber den Lehrern sei groß. Eine übergroße Sorge, was aus dem eigenen Kind werde, sei zum zentralen Maßstab geworden, mit dem das Schulsystem kaum noch fertig werde. Als Grund dafür nannte der CDU-Politiker die Angst großer Teile der Mittelschicht vor dem gesellschaftlichen Abstieg. „Früher hieß es, meine Kinder sollen es einmal besser haben. Heute regiert die Angst, den sozialen Status der Familie nicht halten zu können.“